Pressemitteilung

**Keith & Koep feiert 30-jähriges Firmenjubiläum**

*Der Embedded-Spezialist feiert im Oktober 2021 sein 30-jähriges Firmenjubiläum. Dabei blickt das Unternehmen auf eine spannende Firmengeschichte mit innovativen und richtungsweisenden Produkten zurück.*

**Wuppertal, 7. Oktober 2021** – Innerhalb von drei Jahrzehnten ist Keith & Koep zu einem der führenden Anbieter in den Bereichen Elektronikentwicklung, Systemintegration und in der Fertigung von komplexen elektronischen Produkten geworden. Mit dem Trizeps-Sortiment hat der Embedded-Spezialist die weltweit ersten ARM-basierten System On Modules (SOM) auf den Markt gebracht und setzte damit einen internationalen Industriestandard. Die von Keith & Koep entwickelten Systeme arbeiten zum Teil über Jahrzehnte im industriellen Umfeld und finden sich u. a. in der industriellen Automation, Robotik, Kraftfahrzeugtechnik, Medizintechnik, Einzelhandel und Luftfahrttechnik wieder.

Der Elektrotechniker Volker Keith machte sich schon zu Beginn seines Studiums mit der 1983 gegründeten Keith & Kipp GbR selbständig. Über viele Jahre entwickelte das Unternehmen RISC-basierte Hochleistungs-Laserprinter-Rastercontroller, vielfältige Industriesteuerungen mit komplexer Sensorik und Kameratechnik unter Verwendung fast aller gängigen Echtzeitbetriebssysteme. Im Jahre 1991 übernahm die in Wuppertal gegründete Keith & Koep GmbH die Geschäftsnachfolge, in der seither der Physikingenieur Luitger Koep ebenfalls zur Geschäftsleitung zählt.

**Meilensteine in der mobilen Kommunikation mit ARM-Technologie**

Im Laufe der vergangenen 30 Jahre hat das Unternehmen kontinuierlich innovative Embedded-Technologien entwickelt – von Maschinenterminals mit Touch-Oberfläche über die ersten ARM-basierten SOMs bis hin zur Vereinigung von Single Board Computer (SBC) und SOM:

* **Maschinenterminals mit Touch –** Anfang der 90er-Jahre entwickelte das Unternehmen erste Maschinenterminals mit Touch-Oberfläche. Hierzu gehörte ein innovatives Oberflächensystem und ein selbstentwickelter Echtzeitkernel.
* **ARM-Technologien –** Mit der Verfügbarkeit des StrongARM-Mikroprozessors auf Basis der ARM-Architektur Ende der 1990er-Jahre erfolgte für das Unternehmen der Einstieg in die Entwicklung der Low-Power High-Performance Technologie. Viele strukturelle Softwareelemente, die in dieser Entwicklungsphase erarbeitet wurden, sind bis heute ein fester Bestandteil vieler Bootloader und OS-Portierungen. Auf Basis des StrongARM-Prozessors entwickelte Keith & Koep das Siemens-SIMpad, das weltweit erste kabellose Web-Tablet mit Touch-Display. Dieses kam 2001 auf dem Markt, 9 Jahre bevor Apple das iPad vorstellte.
* **Das erste ARM CPU Modul –** 2001 brachte Keith & Koep mit dem Trizeps I das weltweit erste ARM-basierte SOM auf den Markt und schuf so einen internationalen Standard für den Einsatz der ARM-Technologie auch im rauen Industrieumfeld. Der ersten Generation des Trizeps folgten in den weiteren Jahren eine ganze Produktlinie.
* **Die nächste SOM-Generation –** Nach der Etablierung der Trizeps SOM-Baureihe startete Keith & Koep 2015 mit dem Myon I CPU-Modul eine neue SOM-Generation mit kompaktem Formfaktor und sehr geringem Strombedarf. Damit können sehr kleine IoT- oder Handheldgeräte ausgerüstet werden.
* **Intelligente ARM-Touchpanel-Computer –** Mit dem Produktsortiment der i-PAN-Touchpanel-Computer startete Keith & Koep im Jahr 2008 die Vermarktung eigener HMIs. Besonderheiten sind die kompakten Abmessungen sowie der modulare Aufbau durch die SOM-Technologie und den i-MOD Extension-Boards.
* **Die Vereinigung von SBC und SOM –** 2021 brachte Keith & Koep erneut eine Weltneuheit auf den Markt: das SBCSOM. Es vereint die Vorteile aus den beiden Produktwelten von SBC und SOM, da dieses Produkt ein Prozessormodul um grundlegende Komponenten und Schnittstellen ergänzt.

**Ständige Neuorientierung und offen für neue Anforderungen**

Seit 30 Jahren unterstützt Keith & Koep seine Kunden bei deren Produktentwicklungsprozessen und ermöglichte mit ihren Services und Produkten deren Hardwaredesigns schnell, sicher und effizient umzusetzen. Dabei setzt Keith & Koep immer auf die neusten verfügbaren Technologien. So werden beispielsweise bei zukünftigen Projekten auch neuronale Netze zum Einsatz kommen. Das bald verfügbare Trizeps VIII Plus wird hierfür gerüstet sein und bietet eine Neural Processing Unit (NPU).

Das Team von Keith & Koep erfreut sich tagtäglich daran, die eigenen SOM-basierten Lösungen im Alltag anzutreffen: ob bei der Einfahrt ins Parkhaus, beim Einkauf im Supermarkt oder bei der Bestellung am Drive-In. Das Unternehmen blickt auf zahlreiche, spannende und herausfordernde Projekte zurück und schaut zugleich mit Neugier und Freude auf all die zukünftigen Projekte.

Aus dem einst 5-köpfigen Team vor 30 Jahren ist über die Jahrzehnte hinweg ein mittelständisches Unternehmen herangewachsen. Auf ihren ganz besonderen Firmenstandort, ein Gebäude einer ehemaligen Kirchengemeinde, ist das Unternehmen genauso stolz wie auf seine spezialisierte Inhouse-Fertigung. Dabei ist die enge Verflechtung des Hard- und Software-Entwicklungsteams mit der internen Produktionsabteilung der Schlüssel zum Erfolg.

Seit Anfang 2020 ist Keith & Koep Teil der Garz & Fricke Group, zu der neben Garz & Fricke, ein Systemanbieter für schlüsselfertige HMIs, SBCs und Bezahlsystemlösungen, auch seit 2019 der Applikationsentwickler e-GITS gehört. Gemeinsam bildet der Verbund einen der bedeutendsten Systemanbieter für ARM-basierte Embedded-Technologien in ganz Europa.

-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Ihr Kontakt für Presse und Marketing:
Steven Kluge

Head of Marketing

Garz & Fricke Group

Schlachthofstrasse 20

21079 Hamburg

Direct: +49 40 791899 – 267

E-Mail: steven.kluge@garz-fricke.com

Web: <http://www.keith-koep.com>

**Keith & Koep — Über uns**

Die Keith & Koep GmbH, mit Standort in Wuppertal, ist auf Embedded-Rechnersysteme spezialisiert und hier einer der führenden Anbieter in den Bereichen Elektronikentwicklung, Systemintegration und in der Fertigung von komplexen elektronischen Produkten. Mit dem Trizeps Sortiment hat Keith & Koep die weltweit ersten ARM-basierten System On Modules (SOM) auf den Markt gebracht. Diese Idee entwickelte sich zu einem internationalen Industriestandard. Die Stärken liegen in der Zuverlässigkeit, der Flexibilität und im Versprechen, Produkte durch SOMs innovationsfähig und gleichzeitig langlebig zu machen.

Keith & Koep ist Teil der Garz & Fricke Group. Zur Unternehmensgruppe gehören außerdem Garz & Fricke, ein Systemanbieter für schlüsselfertige HMIs, SBCs und Bezahlsystemlösungen, und der Applikationsentwickler e-GITS. Gemeinsam bildet der Verbund einen der bedeutendsten Systemanbieter für ARM-basierte Embedded-Technologien in Europa. Darüber hinaus bietet die Unternehmensgruppe Leistungen im dazu passenden Software-Ökosystem. Kunden profitieren nicht nur von einem großen Produktportfolio, sondern auch von einem breit aufgestellten Research & Development Team. Ob ready-to-use Human Machine Interfaces (HMIs) basierend auf bewährten Single Board Computern (SBCs) von Garz & Fricke, flexible System On Modules (SOMs) von Keith & Koep bei anspruchsvollen Anforderungen an Schnittstellen und Formfaktoren oder die abschließende Applikationsentwicklung bei e-GITS: der Kunde erhält immer das passende Angebot für die individuelle Anforderung. Die Unternehmensgruppe ist an den Firmensitzen in Hamburg, Wuppertal und Stuttgart und den internationalen Standorten in Minneapolis (USA) und Chennai (Indien) vertreten.